

Schüler stellen ihre Ideen vor

HOHENWESTEDT In der Schule Hohe Geest werden am Mittwoch, 15. Januar (13.45 Uhr, alte Aula), die Ergebnisse der „Hackdays“ präsentiert. „Hacking“ steht für kreatives Tüfteln oder Problemlösen. Im Rahmen der „Hackdays“ haben sich die Schüler Gedanken darüber gemacht, wo und wie sie ihre Schule mit technischen Mitteln verbessern können. Unterstützt wurden die Schüler von Mentoren aus den Bereichen Informatik, Maschinenbau und Design. Die „Hackdays“ sind ein Projekt der Initiative „Wissenschaft im Dialog“. *khl*